

## 18 INTERNET

# E-Card wird zum Tür- Öffner



Die E-Card kann ganz einfach zur Bürgerkarte aufgerüstet werden.

Gettyimages/OTS

## ■ Rund um die Uhr Einlass in Amt ■ Pilotprojekt in Niederösterreich

Zum neuen Abfallsammelzentrum in Gramatneusiedl haben Bürger jetzt mit der E-Card auch außerhalb der Öffnungszeiten Zugang.

Zugegeben: Der Sinn und Zweck von E-Government ist den Bürgern oft noch schwer zu vermitteln. Wie elektronische Verfahren den Alltag jedes Einzelnen konkret erleichtern können, macht jetzt ein Projekt in Niederösterreich deutlich. Im neu eröffneten Abfallsammelzentrum

am Bauhof der Marktgemeinde Gramatneusiedl ist nämlich erstmalig in Österreich der Zutritt auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich – mittels der E-Card, die sich die Bürger dafür ganz einfach freischalten lassen können.

### Zugang zum Müllsammelzentrum zu jeder Zeit

Die Gemeinden Ebergassing, Schwadorf und Gramatneusiedl haben dieses Projekt unter Führung von

Amtsleiter Andreas Tremml aus Gramatneusiedl entwickelt. Neben dem Zugang zum Müllsammelzentrum wird mit der E-Card auch der Zutritt zum Gemeindeamt außerhalb der regulären Zeiten möglich sein.

Für nachfolgende Projektphasen ist auch eine Zutrittskontrolle mittels E-Card zu Gemeindeamts-Schließfächern, zum Schwimmbad, beziehungsweise zu Veranstaltungstätten in Überlegung.

Für die Zutrittsberechtigungen muss sich der Bürger die E-Card auf dem Gemeindeamt freischalten lassen. Das ist gratis.

### E-Card als Bürgerkarte verhindert Zusatzkosten

Die beteiligten Gemeinden haben sich auf die E-Card als Bürgerkarte geeinigt, weil jede sozialversicherte Person in Österreich diese Karte hat und damit über die technische Basis für das Projekt verfügt. Für die Bürger entstehen keine Kosten; und für die Gemeinden ist der Verwaltungsaufwand kalkulierbar, da die Karten nicht administriert werden müssen.